

Vorankündigungen
Meisterklasse Lev Natochenny

WWW.NATOCHENNY.COM
WWW.NATOCHENNY.DE

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main



MONTAG, 17. FEBRUAR, 2014 • 19.30 UHR
GROSSER SAAL

LEV NATOCHENNY
stellt seine Klasse vor

Chopin • Liszt • Beethoven

SVEN BAUER
TATIANA ORLOVA
NURON MUKUMI

2013/2014
www.hfdmk-frankfurt.de • www.natochenny.com

*Wünschen Sie regelmäßige Informationen
zu den Konzerten der Meisterklasse Natochenny?
Schreiben Sie uns bitte eine Email an kontakt@natochenny.com.*

FREDERIC CHOPIN[1810-1849]

Klaviersonate b-Moll, Op.35
Grave. Doppio movimento • Scherzo
Marche Funébre, Lento • Finale, presto

SVEN BAUER

FRANZ LISZT[1811-1886]

Klaviersonate h-Moll, S.178

TATIANA ORLOVA

LUDWIG VAN BEETHOVEN [1770-1827]

Klavierkonzert Es-Dur, Op.73 "Emperor"
Allegro • Adagio un poco mosso
Rondo. Allegro

NURON MUKUMI

Klavier/Orchester: LEV NATOCHENNY

Der Pianist **Sven Bauer**, der gegenwärtig in der renommierten Klavierklasse von Prof. Lev Natochenny an der Musikhochschule Frankfurt studiert, wurde 1989 in Schwäbisch Hall geboren und erhielt dort als Siebenjähriger seinen ersten Klavierunterricht an der Musikschule bei Alla Schuljakowski. Seit seinem neunten Lebensjahr nimmt Sven Bauer an Wettbewerben teil und wurde vielfach Preisträger u. a. bei „Jugend Musiziert“ auf Bundesebene. Des Weiteren erhielt er ein Stipendium der Internationalen Klavierakademie Murrhardt und gewann den Grand Prix des International Competition Festival „Music without limits“ in Druskininkai, Litauen. Zu seinen jüngsten Erfolgen zählen erste Preise des Concours International de Piano 2013 in Montrond les Bains, Frankreich und des Internationalen Klassikpreises der Stadt Sulzbach/Saar 2013 (Dr. Richard Bellon Wettbewerb).

Auch als Kammermusiker ist Sven Bauer aktiv: 2010 gewann er den Kammermusikwettbewerb der Polytechnischen Gesellschaft e.V. sowie den Bad Homburger Förderpreis für Kammermusik. Im darauf folgenden Jahr debütierte er im Rahmen der Sendung „Hörprobe“ auf Deutschlandradio Kultur. Als Kammermusikpartner spielt Sven Bauer u. a. mit Jouko Harjanne, Allen Vizzutti, Enrique Crespo, Fabrice Millischer und Joseph Alessi. Wichtige musikalische Impulse erhält der junge Pianist durch Meisterkurse und Begegnungen mit Künstlerpersönlichkeiten wie Lev Natochenny, Igor Lazko, Andrzej Jasinski, Oxana Yablonskaya, Karl-Heinz Kämmerling und Jacques Rouvier.

Im Herbst 2005 wurde Sven Bauer Jungstudent an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main, seit März 2009 ist er Student der „Meisterklasse Lev Natochenny“.

Tatiana Orlova ist 1987 in einer russischen Stadt Kostroma geboren. Mit fünf Jahren begann sie ihre musikalische Ausbildung und als sie acht Jahre alt war, hat sie bereits mit einem Sinfonieorchester das Klavierkonzert in f-moll von J.S.Bach aufgeführt und somit den Anfang für ihre pianistische Karriere gelegt. Sie hat an der Russischen Akademie der Gnesin ihren Diplom im Fach Klavier absolviert und kam 2013 für ihr Master Studium zu der Meisterklasse von Prof. Lev Natochenny in die HfMDK Frankfurt am Main. Tatiana Orlova ist Preisträgerin verschiedener internationaler Wettbewerbe sowie Teilnehmerin internationaler Musikfestivals. Außerdem erhielt sie 2009 eine Auszeichnung des Präsidenten der Russischen

Föderation. Tatiana hat zahlreiche Klavierabende gegeben und auch als Solistin mit verschiedenen Orchestern in vielen Städten Russlands gespielt.

Nuron Mukumi, 1996 in Tashkent, Usbekistan, geboren begann 2002 seinen Klavierunterricht im Alter von 6 Jahren am Uspensky Institut in der Klasse von Prof. Tamara Popovich. Schon sehr früh gewann er mehrere internationale Wettbewerbe, wie 2003 den 1. Preis beim internationalen Klavierwettbewerb für Russische Musik in Kalifornien und den 1. Preis beim Jugendwettbewerb der Usbekischen Republik Tashkent. Im Jahr 2004 wurde er Preisträger des Tashkent Festival, Found Forum, und 2005 erhielt er einen Sonderpreis beim internationalen Cantu Klavierwettbewerb in Italien. Im Jahr 2007 gewann er den 1. Preis und einen Sonderpreis beim Internationalen Mozart - Wettbewerb in Rom und er bekam das hervorragende Angebot, die "Moskauer Virtuosi" im Rahmen des internationalen Festivals der "Vladimir Spivakov" – Stiftung zu dirigieren. In den Jahren 2007 - 2010 war Nuron Schüler der Purcell Musik Schule in London und wurde in den Jahren mehrere male eingeladen in der St. Martin's-in-the-Fields Kirche sowie im Steinway Konzertsaal und im Konzertsaal der Royal Academy in London aufzutreten. Im Jahr 2008 gewann Nuron den 1. Preis beim Wettbewerb für zeitgenössische Musik in der Schweiz sowie beim Londoner Festival für Musik und Darstellende Kunst. Im Jahr 2009 errang er den zweiten Preis beim internationalen Franz Liszt - Wettbewerb in Weimar. Herausragende Ereignisse im Jahr 2010 waren für ihn die Teilnahme am Jugendakademie - Festival in den Niederlanden und die erfolgreiche Aufnahme in der Meisterklasse von Prof. Lev Natochenny an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt. Nuron Mukumi konzertierte erfolgreich mit dem Staatlichen Sinfonieorchester Usbekistan, den "Moskauer Virtuosi" und dem Staatlichen Rumänischen Sinfonieorchester. Folgende Werke führte er mit den Orchestern auf: das Klavierkonzert KV 466 von Wolfgang Amadeus Mozart im Alter von 7 und 8 Jahren sowohl als Solist als auch als Dirigent, das Beethoven Klavierkonzert op. 37 und das 3. Klavierkonzert von Sergej Prokofiev im Alter von 9 Jahren, als 11-jähriger das Klavierkonzert von Frederic Chopin in f-Moll und im Jahr 2012 als 16-jähriger das 1. Klavierkonzert von P. Tschaikowsky und das 1. Klavierkonzert von Franz Liszt.